

Vorabinfo für unsere Hundeinteressenten

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für einen unserer Hunde aus dem Tierschutz interessieren! 😊 Um Ihnen und uns, aber vor allem dem Hund im Nachgang Kummer und Sorgen zu ersparen, bitten wir Sie sich die folgenden Informationen gut durchzulesen. Wir machen leider immer wieder die Erfahrung, dass sich Menschen nicht ausreichend Gedanken machen um die Verantwortung, die man übernimmt, wenn man ein Tier in seinem Leben aufnimmt. Daher haben wir hier einige Informationen vorab für Sie zusammengestellt. Wir bitten Sie eindringlich, sich diese Informationen und Themen zu Herzen zu nehmen und Ihren vielleicht spontan gefällten Wunsch nach einem Haustier zu überdenken.

Wir freuen uns, wenn Sie nach dieser Info nach wie vor einen Hund adoptieren wollen, wir können aber auch verstehen, wenn Sie sagen, dass Sie das noch einmal überdacht haben.

Wir suchen für unsere Tiere endgültige Happy Homes, die um eventuell aufkommende Probleme wissen, sich bewusst dazu entschieden haben und somit der Hund nicht zu einem kleinen Wanderpokal wird.



BEFORE YOU TAKE ME HOME, PLEASE UNDERSTAND THAT

I AM A FOREVER DOG

I AM NOT AN
UNTIL YOU GET BORED WITH ME
DOG

I AM NOT AN
UNTIL YOU FIND A BOYFRIEND
DOG

I AM NOT AN
UNTIL I GET OLD
DOG

I AM NOT AN
UNTIL YOU HAVE TO MOVE
DOG

I AM NOT AN
UNTIL YOU GET A NEW PUPPY
DOG

I AM A FOREVER DOG

IF YOU CANNOT PROMISE FOREVER, I AM NOT YOUR DOG



Die Lebenserwartung von Hunden beträgt 10-16 Jahre. Dies bedeutet bei der Adoption eines Welpen, dass Sie sich für die kommenden ca. 15 Jahre für das Leben mit Ihrem Schützling entscheiden. Fahren Sie gerne in Urlaub, gehen Sie gerne auf lange Flugreisen? Was machen Sie während der Reisen mit Ihrem Hund? Eine Frage, die Sie sich auf alle Fälle vor der Aufnahme eines Hundes stellen sollten.

Unsere Hunde kommen allesamt aus dem Tierschutz, gelegentlich auch aus einer vorherigen schlechten Haltung. Dies bedeutet, dass der Hund eventuell noch kein „normales“ Leben kennt, nichts kann, noch nie in einem Haus gelebt hat. Er wird keine Leine kennen, vielleicht noch nicht stubenrein sein. Einige kennen keinen Umgang mit dem Menschen, manche haben nur schlechte Erfahrungen gemacht, sind verstört, verängstigt und benötigen Geduld, Liebe und gezieltes Training zur Sozialisation in ein zufriedenes Hundeleben.

Einige Hunde kennen keine Zivilisationsgeräusche, haben Angst vor allem und jedem. Diese muss man ihnen langsam nehmen. Dies kann dauern. Ihr neues Familienmitglied kann unter Umständen eine längere Zeit eine Hundeschule benötigen, um seine bisherigen Erlebnisse hinter sich zu lassen und sein neues, gutes Leben einordnen zu können.

Haben Sie für all dies die Nerven, Zeit und Geduld? Hunde sind Rudeltiere, sie brauchen den Austausch mit Ihnen – 2 x am Tag 20 Minuten Gassi sind nicht ausreichend.



Große Hunde, große Probleme? Nach welchen Kriterien haben Sie sich den Hund ausgesucht? Unterschiedliche Hunde haben teilweise sehr unterschiedliche Anforderungen an die Haltung. Machen Sie sich bitte vorab über die rassetypischen Eigenheiten des jeweiligen Hundes schlau – manche Hunde benötigen viel und lange Auslauf, egal ob es stürmt, regnet oder schneit.

Hunde sind Rudeltiere – sie mögen den Austausch mit anderen Hunden. Hundeschulen sind hierfür ein idealer Platz, damit Ihr neuer Schützling neben der notwendigen Erziehung auch noch den Austausch mit seiner Art pflegen kann. Manchen Rassen reichen die täglichen Spaziergänge nicht, sie wollen beschäftigt werden und konstant lernen. Andere Rassen benötigen spezielle Erziehung, da sie zu Chef-Gebaren neigen. Manche Rassen, auch gerne kleinere Hunde, wie z.B. Dackel oder Podencos, etc. haben einen starken Jagdtrieb – dies führt dazu, dass man ihn gegebenenfalls nicht ohne Leine laufen lassen kann.

Neben dem Auslauf will der Hund mehrmals täglich Austausch mit Ihnen, seinem Rudel, haben – das kostet Zeit – ist diese ausreichend vorhanden?

Ein Hund kostet Geld! Dies ist eine ganz einfache Aussage- neben der Schutzgebühr sollten Sie bedenken, dass die weitere Haltung artgerechte Ernährung, Tierärztkosten, Hundeschule, Hundesteuer und eine Haftpflichtversicherung zwingend vorausschauend in die Planung zur Anschaffung eines Hundes mit eingeplant werden müssen. Auch wenn Ihr Hund hoffentlich bis ins hohe Alter gesund bleibt, so muss er doch geimpft, entwurmt und auch gegen Zecken/Flöhe behandelt werden. Wenn Sie bereits Probleme haben, die Schutzgebühr zu finanzieren, überlegen Sie sich, ob Sie den finanziellen Anforderungen der Hundehaltung gerecht werden können.



Wohnen Sie zur Miete? Wenn ja, liegt eine Erlaubnis zur Haltung des Vermieters vor? Ist die Wohnung für die artgerechte Haltung eines Tieres ausreichend groß? Hat der Hund Zugang zu einer Grünfläche? Ein weiches, kuschliges Hundebett, geeignetes Hundespielzeug und artgerechtes Futter machen das Hundeglück dann perfekt!

Sie wohnen in einem Eigenheim mit einem schöne Garten? Toll, da wird sich der Hund sicher wohlfühlen. Ist ihr Garten ausbruchsicher? Gibt es Löcher im Zaun? Dies sollten Sie noch einmal überprüfen – besonders Strassentiere können anfangs angstbedingt überreagieren und versuchen zu verschwinden.

Haben Sie strenge Nachbarn? Ist es für diese ok, wenn Ihr Hund ab und an bellt? Vermeiden Sie Ärger und gehen Sie proaktiv auf Ihre Nachbarn zu – das kann helfen!

Sie planen einen Welpen zu adoptieren? Ja, alle Welpen sind süß, aber die Erziehung und ersten Wochen/Monate mit einem Welpen ähneln nicht selten der ersten Zeit, wenn ein Baby neu in der Familie ist. Dies darf und sollte man nicht unterschätzen. Ein Welpen ist durchaus auch anstrengend – er will spielen, für ihn ist alles neu, er will seine Kräfte austesten, schauen wie sein neues Rudel reagiert, was er wie wo treiben und anstellen kann.



Die Erziehung eines Welpen benötigt Zeit und Geduld. Wenn Sie dazu neigen, dass Sie schnell aufgeben, dann ist ein Welpen nicht das Richtige für Sie. Auch wenn Sie schnell genervt sind, Ihnen das ein oder andere schnell zu viel wird, sollten Sie sich eventuell besser für einen bereits älteren Hund entscheiden. Ist Ihre Wohnung welpensicher? Kleine Hunde sind neugierig, Sie knabbern an Stromkabeln, herumliegenden Schuhen, Pflanzen – manche davon sind durchaus für Hunde giftig!

Sind alle Reinigungsmittel und Medikamente sicher verstaut? Hunde versuchen durchaus auch Schranktüren zu öffnen. Auch herumliegende Plastiktüten reizen zum Spielen und können für kleine Hunde fatale Folgen haben. Das sind nur einige wenige Beispiele – überlegen Sie sich wirklich gut, ob Sie damit leben können, Ihr Leben zunächst komplett auf die Bedürfnisse des kleinen Lebewesens ein- und umzustellen? Das ist nichts, was man einfach mal versucht und wenn es nicht klappt, dann halt nicht... Die Adoption eines Hundes ist eine Entscheidung für bestenfalls 15 tolle Jahre mit Ihrem Begleiter – fällen Sie diese Entscheidung bitte bewusst und unter Heranziehung und Abwägung aller Konsequenzen!



Vielleicht denken Sie jetzt, dass wir Ihnen hier zu viel Angst machen vor der Aufnahme eines Hundes – das ist nicht unsere Absicht! Leider mussten wir immer wieder erleben, dass Leute einen Hund adoptieren und nach wenigen Tagen diesen wieder zurückbringen möchten. Wir sind kein Tierheim, wir haben keine schnellen Aufnahmemöglichkeiten für „Hunde-Umtausch-Ware“, daher weisen wir hier recht vehement darauf hin, dass man sich der Verantwortung vorab bewusst sein muss. Ein Hund ist kein Paar Schuhe, kein Kleidungsstück – ein/e Umtausch/Rückgabe ist aus unserer Sicht unbedingt zu vermeiden, vor allem zum Wohle des Tieres. Daher lieber vor der Anschaffung kritisch mit allen Eventualitäten auseinandersetzen. Unsere Erwartungshaltung an Sie ist, dass Sie uns nicht nach 2 Tagen anrufen und sagen, das hätten Sie sich anders vorgestellt... Wägen Sie ab – passt dieser Hund zu Ihnen, Ihrem Leben, Ihrer Situation, egal was kommt?



Sie sind sich sicher, haben an alles gedacht?

Dann freuen wir uns natürlich auf Ihren ausgefüllten Erstfragebogen und lernen Sie gerne bald persönlich kennen!

Unsere spanischen und portugiesischen Hunde, die nicht auf einer deutschen Pflegestelle bereits warten, kommen entweder in Ludwigshafen, Wiesbaden oder Duisburg (die spanischen Hunde) oder in Gau-Bickelheim oder Mönchengladbach (die portugiesischen Hunde) an. Wir können Ihnen die Hunde nicht „liefern“ – Sie müssten Ihr neues Familienmitglied an einem der Ankunftspunkte in Empfang nehmen.

Wir machen vor der Übergabe eine sogenannte Vorkontrolle bei Ihnen zu Hause, die Abgabe des Hundes erfolgt gegen einen Schutzvertrag und eine Schutzgebühr. Bei Welpen befindet sich im Schutzvertrag eine Kastrationsklausel.

Alle Infos rund um unseren Vermittlungsablauf, sowie zu unserer Tierschutzarbeit finden Sie auf unserer Homepage.

Wir arbeiten alle ehrenamtlich in diesem Verein neben den normalen Jobs. Wir versuchen Ihnen immer schnellstmöglich zu antworten, selten kann es auch einmal 1-2 Tage dauern.

Bei weiteren Fragen können Sie jederzeit Kontakt zu uns aufnehmen über:

hunde@tierisch-happy.de – wir freuen uns auf Ihre Mail!

Herzliche Grüße, Ihre Happy Crew 😊